



PleasantAir PRO

dezentrale Lösung mit WRG Intelligentes Raumlüftungssystem

Inhalt	Dezentrale Raumlüftung mit Wärmerückgewinnung
Seite 3	Wissenswertes
Seite 4	Planungsgrundlagen
Seite 5	PleasantAir ^{PRO}
Seite 6	Geräteaufbau – PleasantAir ^{PRO} STW
Seite 7	Geräteaufbau – PleasantAir - Plus STW
Seite 8	Geräteaufbau – PleasantAir ^{PRO} CWR
Seite 9	PleasantAir PleasantAir Plus Objektlösungen
Seite 10	PleasantAir- CentralControl
Seite 11	PleasantAirTouchControl
Seite 12	PleasantAirControl RadioControl Funksteuerung
Seite 13	PleasantAir Zubehör
Seite 14	Technische Daten – PleasantAir / STW
Seite 15	Technische Daten – PleasantAir / CRW

Dezentrale Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung

Eine Lüftungsanlage verringert die Feuchtigkeit und Geruchsbildung, sie beugt der Schimmelbildung vor und verbessert das Raumklima entscheidend.

Besonders Energieeffizienz sind Anlagen mit Wärmerückgewinnung. Sie nutzen bis zu 90 % der Wärme, die in der verbrauchten Abluft enthalten ist, um die neue Zuluft zu erwärmen. Das spart Heizkosten.

In mehr als der Hälfte der KfW-geförderten Neubauten verbessern Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung bereits den Wohnkomfort und die Energieeffizienz.

Planungsgrundlagen | Normen

Normen

Grundlegend für die Messung der Luftdichtheit von Gebäuden sind die beiden Normen DIN EN 13829 und DIN 4108 Teil 7.

DIN EN 13829

Die DIN EN 13829 beschreibt die Anwendung von Überund Unterdruck in Gebäuden oder Gebäudeteilen, sowie die Messung der resultierenden Luftvolumenströme in Abhängigkeit von verschiedenen statischen Druckdifferenzen zwischen Innen und Außen.

DIN 4108 Teil 7

Die DIN 4108 Teil 7 befasst sich mit der Luftdichtheit von Bauteilen und Anschlüssen. Die Norm ist allgemein anerkannte Regel der Technik.

Sie enthält Planungs- und Ausführungsempfehlungen sowie Ausführungsbeispiele, einschließlich geeigneter Materialien zur Einhaltung von Anforderungen an die Luftdichtheit von beheizten oder klimatisierten Gebäuden und Gebäudeteilen.

Luftdichtheit von Gebäuden



Die Luftdichtheit von Gebäuden wird seit dem 1. Februar 2002 in der Energieeinsparverordnung (EnEV) gefordert. Luftdichtheit ist die durchgängige

Luftdichtheitsebene, die das Gebäude von der Innen- zur Außenseite abgrenzt.

Wie luftdicht ein Gebäude ist, lässt sich mit Hilfe einer Differenzdruckmessung, auch "Blower Door - Messung" genannt, ermitteln. Obwohl eine ausreichende Luftdichtheit bei Neubauten und Sanierungen im Wohnungsbestand bereits seit Jahren gesetzlich gefordert ist, findet eine praktische Umsetzung nach wie vor nur unzureichend statt.

Vorteile einer luftdichten Gebäudehülle

- Reduzierung von Heizkosten
- Vermeidung von Lüftungswärmeverlusten
- Gewährleistung einer optimalen Funktionalität einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung

Vorteile von Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung

- Verbesserung des Wohnklimas durch:
- Vermeidung von Bauschäden durch Tauwasser
- Vermeidung von Schimmelpilzbildung
- Steigerung der Luftqualität
- Luftfilterung von Allergenen und Pflanzenpollen
- Vermeidung von Zugluft
- Vermeidung von Kaltluftseen
- Verbesserung des Schallschutzes

Lüftungsstufe	Definition
Lüftung zum Feuchteschutz (LFS) 0,3/0,4 * NL	Notwendige Lüftung zur Gewährleistung des Bautenschutzes (Feuchte) unter üblichen Nutzungsbedingungen bei teilweise reduzierten Feuchtelasten, z. B. zeitweilige längere Abwesenheit der Nutzer und kein Wäschetrocknen in der Nutzungseinheit
Reduzierte Lüftung (RL) 0,7 * NL	Notwendige Lüftung zur Gewährleistung der hygienischen Mindestanforderungen sowie des Bautenschutzes (Feuchte) unter üblichen Nutzungsbedingungen bei teilweise reduzierten Feuchte- und Stofflasten, z. B. infolge zeitweiliger Abwesenheit der Nutzer
Nennlüftung (NL) 1,0 * NL	Notwendige Lüftung zur Gewährleistung der hygienischen Anforderungen sowie des Bautenschutzes bei Anwesenheit der Nutzer (Normalbetrieb)
Intensivlüftung (IL) 1,3 * NL	Zeitweilig notwendige erhöhte Lüftung zum Abbau von Lastspitzen (Lastbetrieb).

- Die Lüftungsstufe zum Feuchteschutz muss ständig und nutzerunabhängig gewährleistet sein.
- Die zweite Stufe, oder Reduzierte Lüftung, muss weitestgehend ohne zusätzliche manuelle Lüftung durch die Nutzer sichergestellt sein.
- Die Nenn- und Intensivlüftung kann ergänzend mit aktiver Fensterlüftung durch die Nutzer als Bestandteil des Lüftungskonzepts einkalkuliert werden.
- Je nach anvisiertem Lüftungssystem gibt die Norm vor, auf welche Lüftungsstufe der Luftaustausch mindestens ausgelegt werden muss. Ventilatorgestützte Systeme müssen demnach immer einen nutzerunabhängigen Mindestluftwechsel gemäß der Lüftungsstufe Nennlüftung erbringen.

Planungsgrundlagen

Gemäß den Vorgaben der DIN 1946/ 6 und der KFW Vorgaben für Energieeffizientes bauen im Wohnungsbau, werden die Luftmengen auf die Prioritäten:

- a) Feuchteschutz und
- b) Reduzierte Lüftung

gelegt.

In Erweiterung der Forderung wird die Nenn- und Intensivlüftung erwähnt.

Für die praxisbezogene Planung einer Wohnungslüftung ist die reduzierte Lüftung Basis.

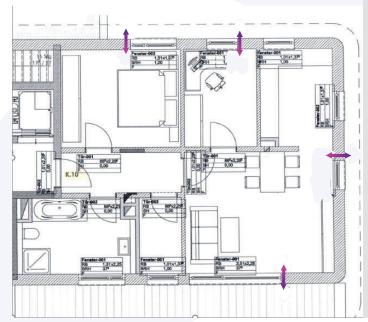
Hier wird der Nutzer unabhängige d.h. der automatische Betrieb der Anlage zum Feuchteschutz gewährleistet.

Dies entspricht einer Planung von ca. einem PleasantAir pro 25m² Wohnraum, oder min. einem Gerät pro Wohn-Aufenthalts-Schlafraum. Küche, Bad- und WC Räume werden als Single-Räume berücksichtigt. Da hier mit kontaminierter Luft (erhöhter Feuchte und Gerüche) zu rechnen ist, sollen diese Räume nicht in den Luftverbund eingebunden werden.

Daher wird hier der Luftaustausch über eine reine Abluft oder mit einem Single WRG Unit wie z. B. PleasantAir Twin oder PleasantAir-Single Room gewährleistet.

Tabelle 2: Mindestwerte der gesamten Außenl Lüftungsgerät basieren						Infilt	ratio	on) fü	ir da	S
Fläche NE in m² [NE=Nutzungseinheit]	30	50	70	90	110	130	150	170	190	210
Lüftung zum Feuchteschutz, Wärmeschutz hoch	15	25	30	35	40	45	50	55	60	65
Lüftung zum Feuchteschutz, Wärmeschutz gering		30	40	45	55	60	70	75	80	85
Reduzierte Lüftung	40	55	65	80	95	105	120	130	140	150
Nennlüftung	55	75	95	115	135	155	170	185	200	215
Intensivlüftung	70	100	125	150	175	200	220	245	265	285

Auslegungsbeispiel



Grundlagen/ Annahmen:

- Keine Infiltration
- · Windschwache Gegend
- Grundlage: Feuchteschutz
- Pro Aufenthaltsraum min 1. Lüfter oder je 25m².
- Küche/ Bad / WC Ablufträume und nicht im Luftverbund!
- · Lüfterauslegungsstufe: 30m³/h

Ergebnis: 4x PleasantAir P-S00-00060101 [STW] *alternativ:* 4 x P-C01-00060110 [CWR]

1x CentralControl A-SEC-20BF

Betriebsart:

WRG: $4x 30m^3/h \times 0.5 = 60m^3/h$ => max: $4x 49m^3/h \times 0.5 = 98m^3/h$

Anforderungen erfüllt.

Energieeffizente Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung Be- und Entlüftung von Wohnräumen, Büros etc...

Die Wohnungslüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung der Baureihe **PleasantAir** sind vielfältiger einsetzbar als nur im Wohnbereich. Sie stehen für eine Vielzahl von Lösungsmöglichkeiten und Einsatzfelder. Sie planen damit Ihre Lüftungskonzepte im Handumdrehen auf höchstem Lüftungsniveau. Nachstehend stellen wir Ihnen die gängigsten Gerätetypen für den wandintegrierten Einbau anhand von zwei Einbauausführungen kurz vor. Darüber hinaus stehen weitere Einbaumöglichkeiten zur Verfügung.

Die besonders kompakten Geräteabmessungen bieten sich für den Einbau in nahezu allen Außenwänden in Neubau und Sanierung an; dabei bleibt das modulare Gerätekonzept stets erweiterbar.

Das intelligente Steuerungssystem wurde für die Unterputz Montage konzipiert und ist als Wohnraumlüftung optimal auf die Planungsvorgaben der EnEV ausgelegt. Die Nutzerbedienung kann intuitiv über das Raumbediengerät erfolgen.

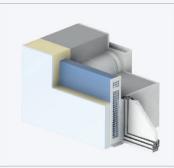
Ganz im Sinne der aktuell geltenden Planungsrichtlinien und Normierungen koordiniert die Regelung den Luftaustausch einer gesamten Regelzone Raumluftübergreifend, und bindet innenliegende Flure clever in das Lüftungskonzept mit ein. Besonders komfortabel und sparsam lassen sich die WRG-Geräte über die extern erweiterte Feuchteüberwachung, im Sinne der neuen Ökodesign-Richtlinie betreiben und erreichen bei mehr als 90% Wärmebereitstellungsgrad die Energieeffizienzklasse A. Unnötige Lüftungswärmeverluste lassen sich damit wirkungsvoll vermeiden und wertvolle Primärenergie einsparen.



Flexible Montage

verschiedene Wandaufbauten

im Neubau und Sanierung



> Typ STW gerade durch die Wand

Die Montageausführung **STW** steht für die bauphysikalisch einwandfreie Montage Ihres dezentralen WRG-Gerätes, mit der Einbauvariante "gerade durch die Wand".

Innen und außen schließt das t Rohbauset putzbündig ab. Die thermische Trennung erfolgt mit dem Fertigstellungsset. Eine PPE Funktionsträgereinheit sorgt für eine Kältebrückenfreie Montage.

Die raumseitige Designabdeckung ist wärme- und schallisoliert. Für die Außenseite stehen wirtschaftliche Kunststoffgitter ebenso zur Verfügung wie hochwertige Fassadenabschlüsse aus Edelstahl.

> Typ CWR verdeckt in der Fensterlaibung

Mit der Montageausführung *CWR* realisieren Sie einen bauphysikalisch einwandfreien Einbau Ihrer dezentralen Wärmerückgewinnungsgeräte "verdeckt innerhalb der Laibung". Dabei eignet sich das CWR-System für Fenster mit Brüstung ebenso wie für bodentiefe Verglasungen.

Das werkseitig vorkonfektionierte Rohbauset (CWR) ist für den Einbau innerhalb einer 165 - 180mm Rohbauöffnung konzipiert. Die thermische Trennung erfolgt mit dem Fertigstellungsset. Eine PPE Funktionsträgereinheit sorgt für eine Kältebrückenfreie Montage.

PleasantAir^{PRO} | STW gerade durch die Wand

PleasantAir

Energieeffizientes Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung

1 Edelstahl-Fassadenabschluss

- in drei verschiedenen Farbausführungen
- mit Kondensatablauf
- lieferbar in:
 - > Edelstahl natur
 - > Edelstahl weiß pulverbeschichtet
 - > Edelstahl anthrazit pulverbeschichtet
- optional als runde Wetterschutzgitter lieferbar

2 Rohbau-Set (STW)

- für Wandstärken ab min. 150 mm
- optimal für Wandstärken 305 mm
- Montagerohr beliebig an Wandstärken
- individuell an die Architektur anpassbar

3 Energieeffiziente Lüftungseinheit

- besonders leiser Betrieb, ab ca. 15 dB(A)
- hohe Luftleistung bis 43 m³/h
- geringe Leistungsaufnahme ab 0,2 W

4 Hochleistungs-Wärmetauscher

- mit hexagonaler Wabenstruktur
- Wärmebereitstellungsgrad über 90 %

5a Filter

serienmäßig mit G3 bestückt Pollenfilter F7 optional

5b Feinstaubfilter

optional nachrüstbarer hocheffizienter Feinstaubfilter Abscheidequalität ePM 2,5

6 PleasantAir Design-Blende

wärmeisoliert mit Schallschutzfunktion kleinste Abmessung (20x20 cm) werkzeuglose Revision und Filterwechsel



5b

STW

gerade durch die Wand



Darstellung enthält optionales Zubehör.



PleasantAir PRO-Plus | STW gerade durch die Wand

PleasantAir PRO - Plus

Energieeffizientes Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung | Außenschallschutz bis 67 dB,D

- 1 Edelstahl-Fassadenabschluss
 - in drei verschiedenen Farbausführungen
 - mit Kondensatablauf
 - lieferbar in:
 - > Edelstahl natur
 - > Edelstahl weiß pulverbeschichtet
 - > Edelstahl anthrazit pulverbeschichtet
 - optional als runde Wetterschutzgitter lieferbar
- 2 Rohbau-Set (STW)
 - für Wandstärken ab min. 150 mm
 - optimal für Wandstärken 305 mm
 - Montagerohr beliebig an Wandstärken anpassbar
 - individuell an die Architektur anpassbar
- 3 Energieeffiziente Lüftungseinheit
 - besonders leiser Betrieb, ab ca. 15 dB(A)
 - hohe Luftleistung bis 43 m³/h
 - geringe Leistungsaufnahme ab 0,2 W
- 4 Hochleistungs-Wärmetauscher
 - mit hexagonaler Wabenstruktur
 - Wärmebereitstellungsgrad über 90 %

5 Filter serienmäßig mit G3 bestückt Pollenfilter F7 optional

6 Schalldämmeinheiten gemäß Auslegung, bis 61 dB, D

7 PleasantAir Design-Blenden wärmeisoliert mit Schallschutz-funktion, kleinste Abmessung (20x20 cm), werkzeuglose Revision und Filterwechsel

Beispiel: Raumblenden

7



a) Standard, Kunststoff



b) Kunststoff mit Glasdesign, matt



c) Kunststoff mit Glasdesign, glänzend

3 5a

Beispiel: Funktionseinheit MoveAir-Plus, mit Schalldämmeinheiten.





PlaesantAir PRO - Silent- Plus-STW bis 64 dB, D_{new}

gerade durch die Wand











Darstellung enthält optionales Zubehör.

PleasantAir^{PRO} | PleasantAir^{PRO} -Plus | CWR verdeckt in der Fensterlaibung

PleasantAirPRO

Energieeffizientes Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung

- 1 Edelstahl-Fassadenabschluss
 - mit Kondensatablauf.
 - > Edelstahl weiß pulverbeschichtet
- 2 Rohbau-Set (CWR)
 - für Wandstärken ab min. 225 mm
 - Montagerohr beliebig an Wandstärken anpassbar
 - Laibungskanal 500mm Standardlänge
 - individuell an die Architektur anpassbar
- 3 Energieeffiziente Lüftungseinheit
 - besonders leiser Betrieb, ab ca. 15 dB(A)
 - hohe Luftleistung bis 43 m³/h
 - geringe Leistungsaufnahme ab 0,2 W
- 4 Hochleistungs-Wärmetauscher
 - mit hexagonaler Wabenstruktur
 - Wärmebereitstellungsgrad über 90 %

5a Filter

serienmäßig mit G3 bestückt Pollenfilter F7 optional

5_b Feinstaubfilter

optional nachrüstbarer hocheffizienter Feinstaubfilter Abscheidequalität PM 2,5

6 PleasantAir Design-Blende

wärmeisoliert mit Schallschutzfunktion kleinste Abmessung (20x20 cm) werkzeuglose Revision und Filterwechsel





PleasantAir PRO-Plus **Funktionseinheit Beispiel**

CWR

verdeckt in der Fensterlaibung

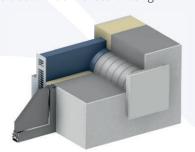
Darstellung enthält optionales Zubehör.

PleasantAir PRO-CWR bis 42 dB, D_{new}

verdeckt in der Fensterlaibung



PleasantAir PRO - Plus-CWR bis 60 dB, D_{new} verdeckt in der Fensterlaibung



PleasantAir PRO

Energieeffizientes Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung

PleasantAir-Cellar



PleasantAir PRO-CELLAR; Lüftungssystem komplett, 260 -

650 mm,

Bestehend aus:

Bogen, Verzug, Wetterschutzhaube »CELLAR« natur, quadratische Innenblende, Lüftereinheit.

PleasantAir PRO-Roof



PleasantAir PRO-Roof; Lüftungssystem komplett, 260 - 1.350 mm,

Bestehend aus:

Edelstahlkanal »ROOF« natur, Kanaleinschub, Befestigungswinkel, quadratische Innenblende, Lüftereinheit MoveAir, Filter G3

PleasantAir PRO-Twin



PleasantAir PRO-Twin; Lüftungssystem komplett, 260 - 650 mm,

Bestehend aus:

Twin Wetterschutzhaube, und zwei MoveAir Geräten.

PleasantAir PRO-Single



PleasantAir PRO-Single Room Lüftungssystem komplett, 200 - 480 mm, geeignet zur Entlüftung von Geruchsbelasteten Räumen, im Single Unit Betrieb, 200 -480 mm

Bestehend aus:

DUO Wetterschutzhaube weiß, rechteckige Innenblende, getrennte Lüftereinheiten, Filtersatz

PleasantAir PRO-Short



PleasantAir PRO-Short Lüftungssystem komplett, 150 mm,

Bestehend aus:

Bogen, Verzug, Wetterschutzhaube »CELLAR« natur, quadratische Innenblende, Lüftereinheit.

AiolosAir-CentralControl

Die intelligenten AiolosAir-CentralControl-Systeme passen sich Ihren Bedürfnissen perfekt an. Von einfachen Basis Funktionsprogrammen bis zu einer Vielzahl von Lüftungsprogrammen für höchste Komfortansprüchen, stehen geeignete Bedieneinheiten zur Verfügung.

So vielfältig die Anwendungen und das Budget, so flexibel können die AiolosAir-Control-Systeme zu den passenden Gerätetypen gewählt werden. Zur Kellraumentfeuchtung steht eine effektive Sensorik zur Taupunkt Erfasssung zur Verfügung [Art.Nr. A-SEC-20BF]





Bis zu 6 Lüftereinheiten (3 Gerätepaare).

Feuchtigkeitssensor als Standard

Schlummer -Modus

Querlüftungsmodus

▲ Eco-Modus

Private Wohnhäuser

Zonenkontrolle

Mohnungen in Mehrfamilienhäusern

Hotelzimmer

2. Ventilatorstufe

Seniorenresidenzen

AiolosAir-CentralControl

ist eine kompakte zentrale Regelung die sowohl über die Basisfunktionen als auch über erweiterte Komfortmerkmale wie z.B. Einschlafmodus verfügt.



HRV-Modus Das System wechselt paarweise die Luftförderrichtung in einem zeitlichen Intervall von 50 – 70 Sekunden, abhängig von der gewählten Lüfterstufe, so dass eine maximale Wärmerückgewinnung gewährleistet ist.



Querlüftungs-Modus Das System läuft durchgehend in eine Richtung, um eine schnelle Durchlüftung der Wohneinheit zu gewährleisten. Hierbei ist eine Wärmerückgewinnung nicht möglich. Es wird automatisch die Lüfterstufe 4 gewählt.



Lüfterstufen-Modus Durch Aktivieren des Automatik-Modus werden über den integrierten Feuchtigkeitssensor die Lüftungsstufen automatisch reguliert.

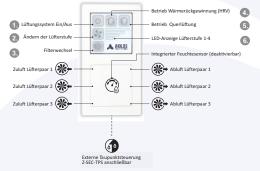


Schlummer-Modus Das System pausiert für 1 Stunde den Betrieb, sodass genug Zeit bleibt einzuschlafen. Nach Ablauf der Zeit wird zum letztmalig aktiven Modus gewechselt.



Filterstatus Ein integrierter Zähler bestimmt abhängig von der geförderten Luftmenge den Zeitpunkt des nächsten Filterwechsels. Wenn ein Filterwechsel notwendig ist, blinkt die LED der Filterwechselanzeige auf, um auf einen Filterwechsel hinzuweisen. Nach dem Auswechseln der Filter kann der Zähler über die Taste zurückgesetzt werden.

Bedienung AiolosAir-CentralControl



Anschlußschema AiolosAir-CentralControl

1. ON/ OFF

Geräte EIN / AUS schalten. Bei der Abschaltung
des Gerätes läuft der Ventilator noch eine kurze
Zeit nach

Durch wiederholtes Drücken werden die

Lüfterstufen

1 – 4 angesteuert. Die aktuell eingestellte Lüfterstufe ist über die LED-Anzeige (6)

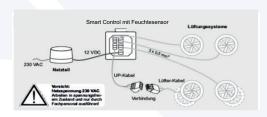
angezeigt

3. Filterwechselanzeige Zeigt einen notwendigen Filterwechsel an

4. WRG-Modus Aktiviert das Lüften im Wärmerückgewinnung-

modus.

5. Querlüften-Modus6. VentilatorstufenAktiviert den Querlüften-ModusZeigt die aktuelle Lüfterstufe an





Die intelligenten **TouchControl**-Systeme passen sich Ihren Bedürfnissen perfekt an. Von einfachen Basis Funktionsprogrammen bis zu einer Vielzahl von Lüftungsprogrammen für höchste Komfortansprüchen, stehen geeignete Bedieneinheiten zur Verfügung. So vielfältig die Anwendungen und das Budget, so flexibel können die AiolosAir-Control-Systeme zu den passenden Gerätetypen gewählt werden. Zur Kellraumentfeuchtung steht ein effektiver Feuchtesensor zur Verfügung [Art.Nr. A-SEC-20-FS]







AiolosAir Feuchtesensor



AiolosAir Co2 Sensor

Einsatzbereiche:

- ♣ Für die Regelung von bis zu 12 PleasentAir HRV Lüfter
- ▲ 6 Lüftungszonen definierbar
- Flexible, paarweise Lüfteransteuerung möglich
- ▲ Betriebsmodi: 6-stufiger Push/ Pull Lüftungsbetrieb

Wärmerückgewinnung oder **Querlüftung** mit (3 Querlüftungsarten wählbar)

- ▲ Programmierung von Lüftungszeiten (bis zu 5 Zeiten pro Lüfterpaar)
- ▲ Möglichkeit der Integration in übergeordnete Haus-automation (analoger Eingang 0-10 V)
- ▲ Es können bis zu **3 Touchdisplays** an eine Touch-Steuerung angeschlossen werden
- ▲ Externe Sensoren (CO₂, Feuchtigkeit und VOC) sowie

Taupunktsteuerung A-SEC-20-FS anschließbar

Über ein optionales Gateway ist eine APP Steuerung einsetzbar

TouchControl

Funktionen:

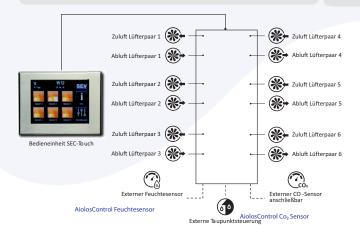
- 3,5" Multicolor-TFT-Touchscreen (320 x 240 Pixel)
- Filterwechselanzeige (einstellbare Filterlaufzeit)
- Schlummerfunktion
- ▲ Betriebsstundenzähler
- ▲ Optional: Feuchtigkeitssensor, Temperatursensor, Co2- Sensor, Außentemperaturfühler
- A Passwortsperrung der Bedienoberfläche möglich
- ▲ Digitaler Eingang zum Anschluss eines externen Schalters/Tasters

Installation:

- ▲ Verbindung Netzteil mit Steuereinheit mittels Kabel LIYY 3 x 1,5 mm²
- ▲ Verbindung Monitor mit Steuereinheit mittels UP-Datenkabel LIYY 4 x 0,75 mm²
- ▲ Gehäuseabmaße TFT-Touchscreen: 102 x 78 x 14 mm (B x H x T)

Anschlussmöglichkeit:

- ▲ Sternförmige Verdrahtung der Lüfterantriebe mit der zentralen Steuereinheit Für die zentrale Steuereinheit werden 9 freie
- Plätze und für das Schaltnetzteil 3 freie Plätze im Verteilerkasten benötigt



AiolosAirControl | RadioControl Funksteuerung

Innovative AiolosAir-Radio-Control- Steuerung

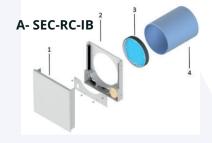
Die A- SEC-RC Funksteuerung ermöglicht den Betrieb von PleasantAir-Lüftungsgeräten in einem Funknetzwerk (Mesh Netzwerk) mit bis zu 16 PleasantAir-Lüftungsgeräten. Es können bis zu drei Bedieneinheiten (BDE) in ein Netzwerk integriert werden und damit das Netzwerksystem von unterschiedlichen Orten des Objektes aus zu bedienen.

Das Aiolos Air-Radio-Control Steuerungssystem besteht aus min.

- 1x Bedieneinheit (A-SEC-RC)
- 2x PleasantAir-Lüftungsgeräten
- 2x A- SEC-RC-IB, einschl. integriertem Netzteil zur Spannungsversorgung der Lüftereinheit und der konfigurierbaren Empfängerplatine (Master oder Slave).







Einsatzbereiche:

- A Für die Regelung von bis zu 16 PleasantAir Lüfterantrieben
- ▲ Bis zu **3 Bedienelemente** in einem Funknetzwerk Betriebsmodus: 4-stufiger Stoßlüftungsbetrieb
- 🛕 In Verbindung mit der Funkinnenblende können die Lüfterantriebe gesteuert werden
- 🙏 Ideal bei Renovierungsprojekten, ohne notwendige Steuerleitungen zwischen den Lüftereinheiten.

Funktionen:

- Filterwechselanzeige
- Schlummerfunktion
- Betriebsstundenzähler
- Optional: Mieterunabhängige Steuerung (Ausschaltfunktion deaktivierbar)

Installation:

- A Einfache Installation durch elementare Funktionen
- Lüftungssysteme mit Funkinnenblende dürfen nicht in den Zonen 0, 1 und 2 gem. DIN 57100/VDE 100 Teil 701 installiert werden
- A Entfernung zwischen den einzelnen Funkinnenblenden bis zu 15 m und maximal 2 Standardwände (Gasbeton 240 mm oder Gipskarton)
- A Die Funksteuerung kann mit dem mitgelieferten Wandhalter montiert werden

AiolosAir-RadioControl

ist eine kompakte zentrale Regelung die sowohl über die Basisfunktionen als auch über erweiterte Komfortmerkmale wie z.B. Einschlafmodus verfügt.



HRV-Modus Das System wechselt paarweise die Luftförderrichtung in einem zeitlichen Intervall von 50 – 70 Sekunden, abhängig von der gewählten Lüfterstufe, so dass eine maximale Wärmerückgewinnung gewährleistet ist.



Querlüftungs-Modus Das System läuft durchgehend in eine Richtung, um eine schnelle Durchlüftung der Wohneinheit zu gewährleisten. Hierbei ist eine Wärmerückgewinnung nicht möglich. Es wird automatisch die Lüfterstufe 4 gewählt.



Lüfterstufen-Modus Durch Aktivieren des Automatik-Modus werden über den integrierten Feuchtigkeitssensor die Lüftungsstufen automatisch reguliert.





Schlummer-Modus Das System pausiert für 1 Stunde den Betrieb, sodass genug Zeit bleibt einzuschlafen. Nach Ablauf der Zeit wird zum letztmalig aktiven Modus gewechselt.

Filterstatus Ein integrierter Zähler bestimmt abhängig von der geförderten Luftmenge den Zeitpunkt des nächsten Filterwechsels. Wenn ein Filterwechsel notwendig ist, blinkt die LED der Filterwechsel notwendig ist, blinkt die LED der Filterwechsel hinzuweisen. Nach dem Auswechseln der Filter kann der Zähler über die Taste zurückgesetzt werden.

Filter

Ersatz Staubfilter Set [10Stck]

Für alle AiolosAir® dezentrale Lüftungsgeräte mit einem Rohrdurchmesser 160mm Art.Nr.: MT-Z160-STF10

Ersatz Pollenfilter | Set [10Stck]

Für alle AiolosAir® dezentrale Lüftungsgeräte mit einem Rohrdurchmesser 160mm Art.Nr.: MT-Z160-PF10

Ersatz Filter mit Aktivkohle 45% [Set | 10Stck]

Für alle AiolosAir® dezentrale Lüftungsgeräte mit einem Rohrdurchmesser 160mm Art.Nr.: MT-Z160-AKF10

Schalldämmelement

Flachkanalhalter

Zur sichern Fixierung von AiolosAir[®]Laibungs-Flachkanälen Art.Nr.: M-Z160U-BF

Gitterziegel-Rohrdurchführung

Gitterziegel-Rohrdurchführung

Für alle AiolosAir® dezentrale Lüftungsgeräte mit einem Rohrdurchmesser 160mm Art.Nr.: M-Z160-RBT-360

Montageschaum

Montageschaum für eine zusätzliche thermische Isolierung und Fixierung des AiolosAir® Rohbausets



Art.Nr.: M-Z-MS

Hochwertige Innenblenden

Glas Innenblende

- Oberfläche glänzend -Für alle AiolosAir® dezentrale Lüftungsgeräte mit einem Rohrdurchmesser 160mm Art.Nr.: A-B160-GPIB-G

Glas Innenblende

- Oberfläche matt -Für alle AiolosAir® dezentrale Lüftungsgeräte mit einem Rohrdurchmesser 160mm Art.Nr.: A-B160-GPIB-M

Diffusionsdichtkleber

Montage- Diffusionsdichtkleber zum diffusionsdichten Versiegeln von Wanddurchführungen /

Art.Nr.: M-Z-MK

Technische Daten

Wärmebereitstellungsgrad:	bis zu 94 %
Betriebsspannung:	12 V DC
Ventilatortyp:	EC eversierbar, axial, elektronisch geregelt, feuchtebeständig
Luftleistung:	11 m³/h; 15 m³/h; 21 m³/h; 30 m³/h; 42 m³/h; 60 m³/h¹
Winddruckstabilität nach EN 13141-8:	Klasse S2 ²
Leistungsaufnahme im WRG-Betrieb:	zwischen 0,13 W/(m³/h) und 0,21 W/(m³/h)³
Messflächenschalldruckpegel (schalloptimierter Betrieb):	Standardvariante:~ 8,5 dB(A) ⁴ / Plusvariante: ~ 7,5 dB(A) bei 11 m ³ /h ⁴
Normschallpegeldifferenz (Dn,e,w in dB):	Standardvariante: bis 42 dB ⁵ / bis zu 61 dB bei Spezial- Schalldämmlüftern ^{5,6}
Filter:	Staubfilter (ISO Coarse 80 %) / optional Pollenfilter oder Aktiv-Klima-Filter
Innenblende:	verschließbar, mit opt.Schallschutz, 200 x 200 x 37 mm (B x H x T)
Fassadenabschluss:	Wetterschutzhaube in Edelstahl, 210 x 210 x 60 mm (B x H x T)
Lüfternennlänge/Wandstärke:	ab 260 mm
Rohrdurchmesser:	160 mm
Durchmesser der Kernbohrung:	166 mm -> 170 mm
Prüfung nach DIBt / DIBt- Zulassung beantragt:	M.80.11.335 AL / III 56-1.51.3-52/20
Energieeffizienzklasse nach ErP:	A (A-SEC-20BF/A-SEC-Touch-FS), B (A-SEC-Touch ohne FS)
Konformität	C€

ermittelt nach DIBt, TZWL- Europäisches Testzentrum für Wohnungslüftung e.V., Luftleistung freiblasend in einer Förderrichtung im Modus Stoßlüftung e.W. armittelt nach DIBt, TZWL- Europäisches Testzentrum für Wohnungslüftung e.V. in Verbindung mit A-SEC-20BF

dermittelt nach DIBt, TZWL- Europäisches Testzentrum für Wohnungslüftung e.V. in Verbindung mit A-SEC-20BF

dermittelt in Anlehnung an DIN EN ISO 3744 in 1,5 m Abstand unter Freifeldbedingungen mit normal geöffneter Innenblende bei 11 m³/h

gemessen nach DIN EN ISO 140-10 mit normal geöffneter Innenblende 6 technische Paramter können zur Standardvariante abweichen, gern stellen wir Ihnen die passenden technischen Parameter für Ihr Objekt zur Verfügung







Technische Daten

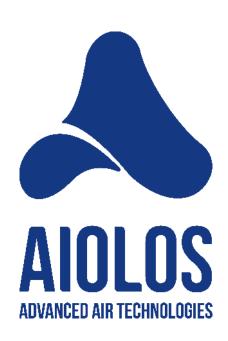
Wärmebereitstellungsgrad:	bis zu 94 %
Betriebsspannung:	12 V DC
Ventilatortyp:	EC eversierbar, axial, elektronisch geregelt, feuchtebeständig
Luftleistung:	11 m³/h; 15 m³/h; 21 m³/h; 30 m³/h; 42 m³/h; 60 m³/h¹
Winddruckstabilität nach EN 13141-8:	Klasse S2 ²
Leistungsaufnahme im WRG-Betrieb:	zwischen 0,13 W/(m³/h) und 0,21 W/(m³/h)³
Messflächenschalldruckpegel (schalloptimierter Betrieb):	Standardvariante:~ 8,5 dB(A) ⁴ / Plusvariante: ~ 7,5 dB(A) bei 11 m ³ /h ⁴
Normschallpegeldifferenz (Dn,e,w in dB):	Standardvariante: bis 42 dB ⁵ / bis zu 61 dB bei Spezial- Schalldämmlüftern ^{5,6}
Filter:	Staubfilter (ISO Coarse 80 %) / optional Pollenfilter oder Aktiv-Klima-Filter
Innenblende:	verschließbar, mit opt.Schallschutz, 200 x 200 x 37 mm (B x H x T)
Fassadenabschluss:	Wetterschutzhaube in Edelstahl, 210 x 210 x 60 mm (B x H x T)
Lüfternennlänge/Wandstärke:	ab 260 mm
Rohrdurchmesser:	160 mm
Durchmesser der Kernbohrung:	166 mm -> 170 mm
Prüfung nach DIBt / DIBt- Zulassung beantragt:	M.80.11.335 AL / III 56-1.51.3-52/20
Energieeffizienzklasse nach ErP:	A (A-SEC-20BF/A-SEC-Touch-FS), B (A-SEC-Touch ohne FS)
Konformität	C€

ermittelt nach DIBt, TZWL- Europäisches Testzentrum für Wohnungslüftung e.V., Luftleistung freiblasend in einer Förderrichtung im Modus Stoßlüftung e.V. ermittelt nach DIBt, TZWL- Europäisches Testzentrum für Wohnungslüftung e.V. in Verbindung mit A-SEC-20BF ermittelt nach DIBt, TZWL- Europäisches Testzentrum für Wohnungslüftung e.V. in Verbindung mit A-SEC-20BF ermittelt in Anlehnung an DIN EN ISO 3744 in 1,5 m Abstand unter Freifeldbedingungen mit normal geöffneter Innenblende bei 11 m³/h gemessen nach DIN EN ISO 140-10 mit normal geöffneter Innenblende 6 technische Paramter können zur Standardvariante abweichen, gem stellen wir Ihnen die passenden technischen Parameter für Ihr Objekt zur Verfügung









Die Informationen in dieser Broschüre sind nach bestem Wissen erstellt und sollen Ihnen eine praktische Unterstützung bei Ihren Planungen geben. Wir bitten jedoch um Verständnis, wenn wir diese Unterlagen ohne Rechtsverbindlichkeit zur Verfügung stellen. Für alle unsere Geschäftsbeziehungen gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Firma AiolosAir GmbH in der jeweils gültigen Fassung. Technische Änderungen vorbehalten.

CE

AiolosAir® GmbH

WEB www.aiolosairl.eu E-Mail info@aiolosairl.com